

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

1. Persönliche Angaben

Name, Vorname (der Antragstellerin/des Antragstellers)	Geburtsdatum
Postanschrift	Telefon

Angaben zum Kind / Jugendlichen

Name, Vorname	Geburtsdatum
Ggf. abweichende Postanschrift	

Besuchte allgemein- oder berufsbildende Schule bzw. Kindertageseinrichtung

Name der Schule / Kindertageseinrichtung
Anschrift

Derzeit werden folgende Leistungen bezogen:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> nach dem SGB II | Bitte aktuellen Bescheid in Kopie beifügen |
| <input type="checkbox"/> nach § 6a Bundeskindergeldgesetz (Kinderzuschlag) | Bitte aktuellen Bescheid in Kopie beifügen |
| <input type="checkbox"/> nach dem Wohngeldgesetz | Bitte aktuellen Bescheid in Kopie beifügen |
| <input type="checkbox"/> nach dem 3. oder 4. Kap. SGB XII, | Bitte aktuellen Bescheid in Kopie beifügen |
| <input type="checkbox"/> nach § 2 AsylbLG | Bitte aktuellen Bescheid in Kopie beifügen |
| <input type="checkbox"/> es werden derzeit keine der genannten Leistungen bezogen
(damit bedarf es der Antragstellung auf eine der oben genannten Leistungen) | |

2. Leistungen

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt

- eintägiger **Ausflug** der Schule / Kindertageseinrichtung
(bitte legen Sie eine **Bestätigung** der Schule / Kindertageseinrichtung über Art und Kosten des Ausflugs vor)
- mehrtägige **Klassenfahrten** / Fahrten der Kindertageseinrichtung
(bitte legen Sie eine **Bestätigung** der Schule / Kindertageseinrichtung über Art und Kosten der Fahrt vor)
- persönlicher Schulbedarf**
(eine Antragstellung ist nur für Empfänger des Kinderzuschlages nach § 6a Bundeskindergeldgesetz oder für Empfänger von Wohngeld erforderlich; alle anderen Leistungsempfänger erhalten diese Leistungen automatisch)
- erforderliche Aufwendungen für die **Schülerbeförderung**

Die Schülerbeförderung wird im Land Nordrhein-Westfalen in der Regel durch die Leistungen der Schülerfahrtkostenverordnung NRW erbracht. Diese Leistungen erhalten Sie über die Schule und die Schulverwaltungsämter. Nur in besonderen Ausnahmefällen kann in Nordrhein-Westfalen die Schülerbeförderung durch Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes erbracht werden. Hierzu legen Sie bitte den Bescheid / Ablehnungsbescheid nach der Schülerfahrtkostenverordnung vor und begründen auf einem gesonderten Blatt die Ausnahmesituation.

- ergänzende, angemessene **Lernförderung**
Bitte fügen Sie den ausgefüllten Vordruck „Zusatzfragebogen Lernförderung“ bei.
- gemeinschaftliches **Mittagessen** in der Schule oder Kindertageseinrichtung
Für Anträge für das gemeinschaftliche Mittagessen in der benutzen Sie bitte die speziellen Antragsformulare
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**
(Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeit o. ä.)

Art der Aktivität/Vereinsmitgliedschaft
Name und Anschrift des Anbieters/Vereins
Zeitraum der Aktivität
Kosten _____ € <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> pro Monat <input type="checkbox"/> pro Quartal <input type="checkbox"/> pro Halbjahr <input type="checkbox"/> pro Jahr

(bitte fügen Sie eine **Bestätigung** des Anbieters/Vereins über Art und Kosten der Aktivität bei)

Darüber hinaus wird an folgender Aktivität teilgenommen:

Art der Aktivität/Vereinsmitgliedschaft
Name und Anschrift des Anbieters/Vereins
Zeitraum der Aktivität
Kosten _____ € <input type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> pro Monat <input type="checkbox"/> pro Quartal <input type="checkbox"/> pro Halbjahr <input type="checkbox"/> pro Jahr

(bitte fügen Sie eine **Bestätigung** des Anbieters/Vereins über Art und Kosten der Aktivität bei)

3. Bankverbindung

Die Leistungen der Bildung und Teilhabe (außer Leistungen für den persönlichen Schulbedarf) werden grundsätzlich nur an den Leistungsanbieter gezahlt. Bitte geben Sie daher hier die entsprechende Bankverbindung an:

Kontoinhaber	Verwendungszweck	
Kontonummer	Bankleitzahl	Kreditinstitut

Sofern Sie mehrere Leistungen beantragt haben, geben Sie die Bankverbindungen der verschiedenen Leistungsanbieter bitte auf einem gesonderten Blatt an.

Änderungen der Anspruchsvoraussetzungen, zum Beispiel die Beendigung des Leistungsanspruchs auf Leistungen nach dem SGB XII, dem SGB II, dem Wohngeldgesetz oder dem Bundeskindergeldgesetz (Kinderzuschlag), werde ich unverzüglich mitteilen.

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben:

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller bzw. gesetzlicher Vertreter

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) erhoben.